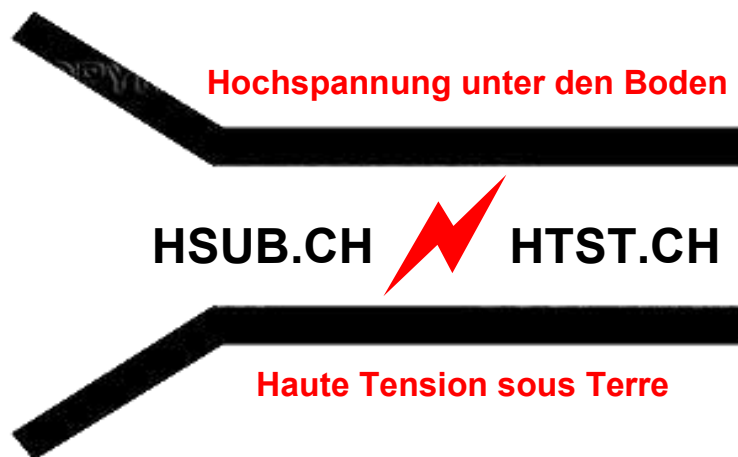


# STATUTEN

## Hochspannung Unter den Boden (HSUB.CH)

---



## Haute Tension Sous Terre (HTST.CH)

## **Art. 1      Allgemeines**

Der Verein wird unter dem Namen "Hochspannung unter den Boden" (HSUB.CH), auf französisch "Haute tension sous terre" (HTST.CH) gegründet. Er basiert auf Artikel 60 und folgende des Zivilgesetzbuches und besitzt den Status einer juristischen Person auf Grund dieser Statuten.

Der Verein ist politisch und konfessionell neutral und nicht gewinnorientiert.

## **Art. 2      Sitz**

Der Verein hat seinen Sitz in Fribourg

## **Art. 3      Zweck**

Das Ziel des Vereins ist es, darauf hinzuwirken dass für den Transport elektrischer Energie, speziell Hochspannungsleitungen eine möglichst moderne und umweltschonende Technik angewendet wird, wie z.B. die Verkabelung der Leitungen unter den Boden oder durchs Wasser.

Der Verein bezweckt insbesondere

- a) die Lebensqualität und die Gesundheit der Bevölkerung zu schützen
- b) die Qualität der Landschaft und Umwelt zu erhalten
- c) Gesundheitliche und psychische Schäden, die aus elektromagnetischer Strahlung resultieren auf ein Minimum zu reduzieren

Um seine Ziele zu erreichen, will der Verein im speziellen

- a) die Zusammenfassung und Verbreitung aller wichtiger Informationen an die Hand nehmen
- b) den Gemeinden, Vereinigungen, Privatpersonen und allen Betroffenen zweckdienliche Unterstützung anbieten
- c) eine starke, kohärente, kompetente und glaubwürdige Kommunikation betreiben
- d) Mit den Energieproduzenten und den Netzverantwortlichen verhandeln, um moderne, zukunftsgerichtete Lösungen zu realisieren, die unserem Land angemessen sind
- e) Die politische Initiative ergreifen und alle anderen notwendigen Mittel einsetzen, um sicher zu stellen, dass die Netz- und Transportverantwortlichen der elektrischen Energie in der Schweiz diesbezüglich klare Auflagen erhalten.

## **Art. 4      Dauer**

Die Dauer des Vereins ist unbeschränkt ausser er wird vom Verein selbst aufgelöst (s. Art. 13)

## **Art. 5 Mittel**

Die Mittel des Vereins sind:

- a) Mitgliederbeiträge
- b) Schenkungen und Legate
- c) öffentliche oder private Gelder welche die Vereinigung für ihre Zwecke erhalten könnte

## **Art. 6 Mitglieder**

Mitglied der Vereinigung können Schweizer Gemeinden, Vereinigungen, aktive Komitees sowie natürliche Personen (ab 18 jährig) werden, die sich für die Vereinsziele engagieren.

Der Vorstand entscheidet über die Aufnahme. Er kann Aufnahmege suchte ohne Begründung ablehnen.

Der Ausschluss eines Mitglieds kann bei ernster Verletzung der Vereinsstatuten vom Vorstand entschieden werden; dagegen besteht die Möglichkeit eines Rekurses innerhalb von 30 Tagen ab der Ausschlussmitteilung; der Rekurs ist schriftlich an den Präsidenten, zu Händen der Generalversammlung, zu senden.

## **Art. 7 Verantwortlichkeit**

Das Vermögen des Vereins bürgt allein für dessen Verpflichtungen. Jegliche persönliche Verpflichtung der Mitglieder ist ausgeschlossen; vorbehalten bleibt aber die persönliche Verpflichtung jener Personen, welche für den Verein im Sinne des Art. 55, Al. 3 des ZGB handeln.

## **Art. 8 Organe**

Die Organe des Vereins sind:

- a) die Generalversammlung
- b) der Vorstand
- c) die Finanzkontrolle

## **Art. 9 Generalversammlung**

Die Generalversammlung ist das oberste Vereinsorgan und tritt einmal jährlich zusammen. Sie wird vom Vorstand, in der Regel im Laufe des ersten Vierteljahrs, einberufen.

Der Versand der Einladungen erfolgt vierzehn Tage vor dem Versammlungstag und beinhaltet die Traktandenliste.

Individuelle Vorschläge müssen einen Monat vor der Generalversammlung dem Vorstand unterbreitet werden.

Der Präsident leitet die Generalversammlung; bei dessen Abwesenheit ist es ein Vorstandsmitglied.

Der Sekretär / die Sekretärin verfasst ein Protokoll und legt dieses dem Präsidenten zur Unterschrift vor.

Jedes Mitglied verfügt nur über eine Stimme und die Entscheidungen werden durch die der Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefällt. Die juristischen Personen bestimmen eines ihrer Mitglieder, um das Stimmrecht auszuüben.

Der Präsident hat auch eine Stimme. Bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid.

Die Generalversammlung hat die folgenden unentziehbaren Aufgaben:

- Abnahme der Jahresrechnung
- Wahl des Vorstandes und des Präsidenten
- Festsetzung und Änderung der Statuten
- Auflösung des Vereins und dessen Vermögens
- Entscheide über die in der Traktandenliste stehenden Themen
- Festlegen der Mitgliederbeiträge

### **Art. 10 Ausserordentliche Generalversammlung**

Eine ausserordentliche Versammlung kann bei Bedarf vom Vorstand selbst oder auf Verlangen von 1/5 der Mitglieder einberufen werden.

### **Art. 11 Vorstand**

Der Vorstand besteht aus mindestens sieben bis maximal neun Personen, darunter der Präsident und der Sekretär. Die Vorstandsmitglieder werden für zwei Jahre gewählt und die Wiederwahl ist möglich.

Der Vorstand wird vom Präsidenten aufgeboden, und dies so oft es die Geschäfte erfordern. Drei Vorstandsmitglieder können eine Sitzung einberufen, welche dann innert 20 Tagen stattfinden muss.

Der Vorstand bestimmt die Aktivitäten des Vereins und handelt im Sinne der in Art. 3 vorgegebenen Ziele. Er führt die Jahresrechnung und erarbeitet das Jahresbudget. Der Vorstand vertritt den Verein gegen außen und führt die laufenden Geschäfte. Der Vorstand beschließt mit einfachem Mehr der anwesenden Vorstandsmitglieder. Bei Stimmgleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

### **Art. 12 Finanzkontrolle**

Eine unabhängige Finanzkontrolle muss sichergestellt sein.

### **Art. 13 Unterschrift**

Der Verein wird durch die Kollektivunterschrift zweier Vorstandsmitglieder gegenüber Dritten vertreten. Für die Schulden des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Eine persönliche Haftung der Mitglieder ist ausgeschlossen.

#### **Art. 14      Auflösung**

Die Auflösung des Vereins kann jederzeit von der Generalversammlung bei einer speziell dafür einberufenen Versammlung beschlossen werden.

Der Entscheid kann nur durch die Mehrheit der anwesenden Mitglieder gefällt werden.

Der Vorstand vollzieht die Auflösung, verfasst einen Schlussbericht und präsentiert die Vermögensabrechnung an der Generalversammlung.

Diese entscheidet über die Verwendung des Vermögens.

#### **Art. 15      Inkrafttreten**

Diese Statuten sind an der Gründungsversammlung vom 10. November 2007 angenommen worden und sind mit diesem Datum in Kraft getreten.

**HSUB.CH – HTST.CH**

Der Präsident: Gérard Gillioz

**Haute Tension Sous Terre  
(HTST.CH)**

**Hochspannung unter den Boden  
(HSUB.CH)**

## **Statuts**



## **Art. 1**      **Généralités**

L'Association est constituée sous le nom de (Haute tension sous terre) (HTST.CH) et (Hochspannung unter den Boden) (HSUB.CH). Elle est régie par les art. 60 et suivants CCS.

Elle constitue une association à but non lucratif ; elle n'est ni politique, ni confessionnelle.

## **Art. 2**      **Siège**

Son siège est à Fribourg.

## **Art. 3**      **Buts**

Le but de l'Association est de faire en sorte que dans le domaine du transport d'électricité, en particulier des lignes à (très) haute tension, soit appliquée la technologie la plus moderne possible, notamment le câblage et la mise sous terre ou sous l'eau.

Ceci afin de :

- a. Préserver la qualité de vie et la santé de la population,
- b. Préserver le paysage et l'environnement,
- c. Limiter au maximum les nuisances réelles et psychologiques qui en découlent.

Pour atteindre ces buts, l'Association entend en particulier :

- a. Réunir, gérer et diffuser toute information utile,
- b. Apporter de l'aide aux communes, associations et personnes concernées,
- c. Etablir une communication forte, cohérente, compétente et crédible,
- d. S'engager dans les négociations avec les autorités, les producteurs d'énergie électrique et les opérateurs de réseaux de transport pour obtenir des solutions modernes, tournées vers l'avenir, dignes de notre pays,
- e. Prendre les initiatives politiques et toutes autres mesures nécessaires pour assurer que l'établissement du réseau de transport d'énergie électrique en Suisse soit soumis à des conditions strictes, respectueuses de la population et de l'environnement.

## **Art. 4**      **Durée**

La durée de l'Association est illimitée, sous réserve des dispositions prévues à l'art. 13 des présents statuts (dissolution)

## **Art. 5**      **Ressources**

Les ressources de l'Association sont les suivantes :

- a. Les cotisations des membres,
- b. Les dons et les legs,
- c. Les fonds publics ou privés qu'elle pourrait recevoir pour mener à bien ses tâches.

## **Art. 6**      **Membres**

Peuvent devenir membres de l'association les communes suisses, les associations et comités actifs dans ce domaine, toute personne physique ayant dix-huit ans révolus.

Le comité décide des admissions. Il peut en refuser sans indication de motifs.

L'exclusion d'un sociétaire peut être prononcée par le comité en cas de violation grave des statuts, sous réserve d'un droit de recours dans les trente jours qui suivent la communication de l'exclusion ; le recours doit être adressé par lettre recommandée au président, à l'intention de l'assemblée générale.

Tout droit personnel des sociétaires à l'avoir social est exclu.

## **Art. 7**      **Responsabilité**

La fortune de l'association répond seule des engagements de celle-ci. Toute responsabilité personnelle des sociétaires est exclue ; demeure réservée la responsabilité personnelle des personnes agissant pour l'association conformément à l'art. 55 al.3 CCS.

## **Art. 8**      **Organes**

Les organes de l'association sont :

- a. L'Assemblée générale
- b. Le comité

## **Art. 9**      **Assemblée générale**

L'assemblée générale est le pouvoir suprême de l'association. Elle se réunit une fois par année.

Elle est convoquée, en règle générale, par le comité, au cours du premier trimestre de chaque année. Les convocations doivent être envoyées quinze jours au plus tard avant l'assemblée générale et mentionner l'ordre du jour.



Les propositions individuelles doivent être soumises au comité un mois au moins avant l'assemblée générale.

L'assemblée générale est valablement constituée quel que soit le nombre des membres présents et peut statuer sur tout objet, pourvu qu'il figure sur la convocation. Elle est conduite par le Président et en cas d'empêchement, par un autre membre du comité.

Le secrétaire établit un procès-verbal et le soumet au président de l'assemblée aux fins de signature.

Chaque membre ne dispose que d'une voix et les décisions sont prises à la majorité des membres présents. Les personnes morales exercent leur droit de vote par l'intermédiaire d'un membre d'un de leurs organes qu'elles ont à désigner.

Le président vote également. En cas de partage des voix, celle du président est prépondérante pour les décisions.

L'assemblée générale est compétente :

- Pour approuver les comptes annuels,
- Pour nommer le comité et le président de celui-ci,
- Pour adopter les statuts ou les modifier,
- Pour dissoudre l'association et liquider la fortune,
- Pour décider sur tous les objets figurant à l'ordre du jour.

#### **Art. 10**      **Assemblée générale extraordinaire**

Une assemblée générale extraordinaire est convoquée lorsque le comité le juge nécessaire ou lorsque le cinquième des membres le demande.

#### **Art. 11**      **Comité**

Le comité est composé de sept membres au maximum, dont le président et le secrétaire. Les membres du comité sont nommés pour une période de deux ans et sont immédiatement rééligibles.

Le comité est convoqué par le président aussi souvent que les affaires l'exigent. Trois membres du comité peuvent demander la convocation d'une séance qui devra se tenir dans les vingt jours suivant la demande.

Le comité définit l'activité de l'association, en conformité avec les buts annoncés à l'art. 3, décide des actions à entreprendre. Il arrête les comptes et le budget. Il gère les affaires de l'association et la représente auprès des tiers.

Les décisions du comité sont prises à la majorité des membres présents. En cas d'égalité, la voix du président est prépondérante.

**Art. 12**      **Représentation et signature**

L'association est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective de deux membres du comité. Les engagements financiers de l'association sont garantis par son avoir social, à l'exclusion de toute responsabilité personnelle des membres de l'association.

**Art. 13**      **Dissolution**

La dissolution de l'association peut être décidée en tout temps par l'assemblée générale, au cours d'une séance convoquée spécialement à cet effet.

Une telle décision ne peut être prise qu'à la majorité des membres présents.

Le comité exécute la liquidation et présente un rapport, ainsi que le décompte final à l'assemblée générale.

L'assemblée générale décide de l'utilisation d'un solde actif éventuel.

Statuts approuvés, le 10 novembre 2007

**HSUB.CH – HTST.CH**

Le président: Gérard Gillioz